

## **Protokoll**

über die **öffentliche Sitzung des Feuerwehrausschusses** in der Wahlperiode 2011/2016 am **Montag, dem 27.04.2015, um 19:00 Uhr**, im kleinen Sitzungssaal (Kellergeschoss) des Rathauses in Edewecht.

Teilnehmer:

### **Vorsitzender**

Dr. Hans Fittje

### **Mitglieder des Ausschusses**

Erich Henkensiefken

Gundolf Oetje

Uwe Heiderich-Willmer

Theodor Vehndel

Vertreter für Herrn Enno Jeddelloh

### **Grundmandatar**

Jörg Korte

### **Vertreter der Feuerwehr**

Hinrich Bischoff

Gemeindebrandmeister (GemBM)

Manfred Stamer

Ortsbrandmeister (OrtsBM)

Rolf Windhorst

OrtsBM

Christian Niedrig

stellv. OrtsBM

Uwe Wittig

OrtsBM

### **Von der Verwaltung**

Petra Lausch

Bürgermeisterin (BMin)

Petra Knetemann

Gemeindeverwaltungsoberärztin (GVOR), zugleich als Protokollführerin

Yvonne Janssen

Gemeindeamtfrau (GA)

## **TAGESORDNUNG**

### **A. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 24.11.2014
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
  - 4.1. Beschaffung von Funktionswesten
  - 4.2. Schreiben von Vertretern der SPD-Ratsfraktion
  - 4.3. Freibadsaison
  - 4.4. Veranstaltungstermine
5. Einwohnerfragestunde
6. Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehr Jeddelloh II  
Beschaffung und Einbau einer Anhängerkupplung für den GW-L  
Vorlage: 2015/FB II/1860

7. Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehr Jeddelloh II  
Beschaffung eines Stromerzeugers für den Beleuchtungssatz auf dem GW-L  
Vorlage: 2015/FB II/1861
8. Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehren Jeddelloh II und Edewecht  
Funkgeräte für den Einsatzstellenfunk  
Vorlage: 2015/FB II/1862
9. Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehr Husbäke  
Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges (LF) 10  
Vorlage: 2015/FB II/1863
10. Löschwasserversorgung bei der Grundschule Osterscheps  
Vorlage: 2015/FB II/1864
11. Besichtigung der Feuerwehrhäuser durch die Feuerwehr-Unfallkasse (FUK)  
Vorlage: 2015/FB II/1865
12. Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde  
Edewecht  
Vorlage: 2015/FB II/1866
13. Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehr Edewecht  
Zuschuss zur Gründung einer Kinderfeuerwehr  
Vorlage: 2015/FB II/1867
14. Anfragen und Hinweise
15. Einwohnerfragestunde
- 15.1. Feuerwehrhaus Osterscheps
- 15.2. Feuerwehrhaus Friedrichsfehn
16. Schließung der Sitzung

### **TOP 1:**

#### **Eröffnung der Sitzung**

AV Dr. Fittje eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder, die beratenden Mitglieder, die Verwaltung sowie alle Zuschauer.

### **TOP 2:**

#### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

AV Dr. Fittje stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form genehmigt.

### **TOP 3:**

#### **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Feuerwehrausschusses vom 24.11.2014**

Das Protokoll der Sitzung vom 24.11.2014 wird einstimmig genehmigt.

**TOP 4:**  
**Mitteilungen der Bürgermeisterin**

**TOP 4.1:**  
**Beschaffung von Funktionswesten**

Das Gemeindekommando der Freiwilligen Feuerwehr Edeweicht hat die Beschaffung von Funktionswesten für die Gemeindefeuerwehr Edeweicht beantragt. Hierbei geht es insbesondere um die Beschaffung von sechs Funktionswesten in Gelb für die Einsatzleitungen sowie fünf Funktionswesten in Rot je Ortskommando. Der finanzielle Aufwand wird sich auf ca. 1.200,00 € belaufen. Diese Anschaffung kann aus dem vorhandenen laufenden Feuerwehretat 2015 finanziert werden.

**TOP 4.2:**  
**Schreiben von Vertretern der SPD-Ratsfraktion**

Am Freitag, 24.04.2015, ist ein Schreiben von Vertretern der SPD-Ratsfraktion bezüglich des Feuerwehrgerätehauses Osterscheps eingegangen. Mit dieser Thematik befasst sich der Ausschuss in der heutigen Sitzung, so dass zu diesem Tagesordnungspunkt darauf eingegangen werden wird.

**TOP 4.3:**  
**Freibadsaison**

BMin Lausch teilt mit, dass die Freibadsaison am Mittwoch, 29.04.2015, eröffnet werden kann.

**TOP 4.4:**  
**Veranstaltungstermine**

30.04.2015 - Maibaumsetzen in verschiedenen Ortschaften der Gemeinde Edeweicht  
09.05.2015 - 15.00 Uhr Einweihung der Geh- und Radwegbrücke in Jeddelloh II

**TOP 5:**  
**Einwohnerfragestunde**

keine Fragen

**TOP 6:**  
**Freiwillige Feuerwehr Edeweicht, Ortswehr Jeddelloh II**  
**Beschaffung und Einbau einer Anhängerkupplung für den GW-L**  
**Vorlage: 2015/FB II/1860**

GemBM Bischoff erläutert den Antrag des Gemeindekommandos.

Ohne Aussprache macht der Feuerwehrausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden

**Beschlussvorschlag:**

*Die Verwaltung wird beauftragt, eine Anhängerkupplung Gerätewagen-Logistik in Jeddelloh II inklusive Einbau zu beschaffen.*

- einstimmig beschlossen -

**TOP 7:**

**Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehr Jeddelloh II  
Beschaffung eines Stromerzeugers für den Beleuchtungssatz auf dem GW-L  
Vorlage: 2015/FB II/1861**

GemBM Bischoff erläutert den Antrag des Gemeindekommandos. Aus der Ausschussmitte ergibt sich die Frage, ob der Gerätewagen-Logistik der Ortswehr Jeddelloh II separat angefordert werden kann. GemBM Bischoff bestätigt, dass der Einsatz dieses Fahrzeuges im gesamten Gemeindegebiet möglich ist und die Nachalarmierung separat sodann erfolgen könne.

Ohne weitere Aussprache macht der Feuerwehrausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden

**Beschlussvorschlag:**

*Die Verwaltung wird beauftragt, einen Stromerzeuger für den Beleuchtungssatz für den Gerätewagen-Logistik in Jeddelloh II zu beschaffen.*

- einstimmig beschlossen -

**TOP 8:**

**Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehren Jeddelloh II und Edewecht  
Funkgeräte für den Einsatzstellenfunk  
Vorlage: 2015/FB II/1862**

GemBM Bischoff erläutert den Antrag des Gemeindekommandos anhand der Beschlussvorlage und erläutert, dass die Beschaffung dieser Funkgeräte insbesondere für die Atemschutzgeräteträger wichtig sei.

Ohne weitere Aussprache macht der Feuerwehrausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden

**Beschlussvorschlag:**

*Die Verwaltung wird beauftragt, 5 Funkgeräte mit Ladehalterung zur Montage auf den Fahrzeugen im 2m Band für den Einsatzstellenfunk zu beschaffen.*

- einstimmig beschlossen -

**TOP 9:**

**Freiwillige Feuerwehr Edeweicht, Ortswehr Husbäke  
Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges (LF) 10**

**Vorlage: 2015/FB II/1863**

GemBM Bischoff erläutert den Antrag des Gemeindekommandos.

Der Feuerwehrausschuss macht dem Verwaltungsausschuss ohne weitere Aussprache folgenden

**Beschlussvorschlag:**

*Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Gemeindekommando der Freiwilligen Feuerwehr Edeweicht eine genaue Leistungsbeschreibung zur Beschaffung eines LF 10 zu erstellen. Die Ergebnisse sind in der Herbstsitzung vorzulegen.*

- einstimmig beschlossen -

**TOP 10:**

**Löschwasserversorgung bei der Grundschule Osterscheps**

**Vorlage: 2015/FB II/1864**

GA Yvonne Janssen erläutert die Beschlussvorlage und führt aus, dass die Schaffung eines weiteren Bohrbrunnens zur Absicherung der Grundschule in Osterscheps notwendig sein wird. Der bereits im vergangenen Jahr gesetzte Bohrbrunnen erreicht nicht die erforderliche Wassermenge. Es hat in der Zwischenzeit ergänzende Bodenuntersuchungen gegeben, die darauf schließen lassen, dass eine ausreichende Wasserversorgung hierüber erreicht werden könne. Ohne weitere Aussprache macht der Feuerwehrausschuss dem Verwaltungsausschuss folgenden

**Beschlussvorschlag:**

*Die Verwaltung wird beauftragt und ermächtigt, in Zusammenarbeit mit dem Gemeindekommando der Freiwilligen Feuerwehr Edeweicht einen geeigneten Standort für einen weiteren Löschwasserbrunnen bei der Schule Osterscheps zu finden, entsprechende Angebote einzuholen und den Auftrag entsprechend zu vergeben.*

- einstimmig beschlossen -

**TOP 11:**

**Besichtigung der Feuerwehrhäuser durch die Feuerwehr-Unfallkasse (FUK)**

**Vorlage: 2015/FB II/1865**

GVOR Knetemann fasst den am 27.01.2015 erfolgten Begehungs- und Besichtigungstermin mit der Feuerwehr-Unfallkasse zusammen. Insbesondere geht sie auf die Situationen in den Feuerwehrhäusern ein. Eine Nachrüstung bei allen Abgasabsauganlagen, ausgenommen im Feuerwehrhaus Husbäke, wird notwendig sein. Hierzu bedarf es der weiteren Haushaltsmittel. Die festgestellten Mängel im Feuerwehrhaus Friedrichsfehn sind bereits bekannt. Hier existiert bereits ein

umfassender Prüfauftrag aus der letzten Sitzung des Feuerwehrausschusses. Hier wird der Hinweis gegeben, dass ein so umfangreicher Prüfauftrag nicht in drei Monaten nebst belastbarer Kostenkalkulation erarbeitet werden kann. Dies wird noch ein wenig Zeit in Anspruch nehmen. Die Sicherheitsaspekte können jedoch überwiegend durch Regelungen über eine Dienstanweisung beordnet werden. Hier steht die Verwaltung mit den Ortsbrandmeistern hinsichtlich der Erarbeitung einer solchen Dienstanweisung in Kontakt. Bezüglich des Feuerwehrhauses Osterscheps sind ähnliche Problempunkte benannt worden. Auch hier besteht die Möglichkeit der Regelung über eine Dienstanweisung. Die Situation in Osterscheps stellt sich jedoch gegenüber der Situation in Friedrichsfehn aufgrund der Anwendung der Jugendfeuerwehr in Friedrichsfehn und den räumlichen Gegebenheiten etwas anders dar. Auch hier wird es parallel Überlegungen zur Umgestaltung geben. Die beim Feuerwehrhaus in Osterscheps befindliche Wohnung ist derzeit nicht vermietet. Hier beabsichtigt die Gemeinde eine befristete Nutzung für die Unterbringung von Flüchtlingen. GVOR Knetemann geht diesbezüglich noch einmal auf die derzeitige Zuweisungssituation der Gemeinde Edewecht und die damit verbundenen Unterbringungsschwierigkeiten ein. Alle Planungen werden in Abstimmung mit dem Gemeindegemeinschafts-Kommando und den betroffenen Ortswehren erarbeitet werden. Wichtig wird es sein, verlässliche Kostenkalkulationen zu erarbeiten.

Stellv. OrtsBM Niedrig fragt nach, ob die Umbauten an den Abgasabsauganlagen in Friedrichsfehn und Osterscheps sinnvoll seien vor dem Hintergrund, dass evtl. ein Neubau oder Umbau in Betracht kommt. Hierzu wird ausgeführt, dass vor dem Hintergrund, dass die Abgase inzwischen nicht mehr in der Gruppe „Verdacht auf krebserregende Wirkung“ sondern in der Gruppe „krebserregende Wirkung“ eingestuft sind, es notwendig sein wird, diese Umrüstung durchzuführen. Grundsätzlich bestünde die Möglichkeit, die sodann hergerichteten Anlagen in die Planungen einzubeziehen.

RH Henkensiefken bittet darum, bei der Nutzung der Wohnung im Feuerwehrhaus Osterscheps für die Unterbringung von Flüchtlingen hier eine Familie unterzubringen. GVOR Knetemann bestätigt, dass dies auch die Überlegungen der Verwaltung sind.

Der Feuerwehrausschuss macht dem Verwaltungsausschuss folgenden

**Beschlussvorschlag:**

- 1. Die Verwaltung wird ermächtigt und beauftragt, Angebote für den Austausch bzw. die Umrüstung der notwendigen Absauganlagen einzuholen und den Auftrag entsprechend zu erteilen.*
- 2. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Bedarfsfalle für die Grundlagenprüfung bezüglich einer Erweiterung oder einer Neuplanung des Feuerwehrhauses in Friedrichsfehn die notwendigen Fachplaner zu beauftragen.*
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, für das Feuerwehrhaus Osterscheps eine Grundlagenprüfung/-planung zur Umnutzung der vorhandenen Räumlichkeiten entsprechend der neuen Unfallverhütungsvorschriften und DIN-Normen zu erarbeiten.*
- 4. Die Ergebnisse der Prüfungen sind in einer der nächsten Sitzungen des Fachausschusses vorzustellen.*

- einstimmig beschlossen -

## **TOP 12:**

### **Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde Edewecht**

**Vorlage: 2015/FB II/1866**

GA Janssen verweist darauf, dass sich die Rechtsgrundlagen für die Aufstellung und den Betrieb Freiwilliger Feuerwehren in Niedersachsen mit dem Inkrafttreten des neuen Brandschutzgesetzes geändert haben. Insoweit ist es notwendig, die Satzung in der Gemeinde Edewecht ebenfalls zu überarbeiten. Eine entsprechende Gegenüberstellung der bisherigen und der neuen Regelungen in der Feuerwehrsatzung sind der Anlage zur Beschlussvorlage beigelegt.

Stellv. OrtsBM Niedrig erkundigt sich danach, ob die Regelungen hinsichtlich des Überganges von der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr nicht noch einer Konkretisierung benötigen. Hierzu wird bezüglich insbesondere der Absicherung bei der Feuerwehrunfallkasse entsprechende Nachfrage gehalten werden.

Der Feuerwehrausschuss macht dem Verwaltungsausschuss folgenden

#### **Beschlussvorschlag:**

*Der Entwurf der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde Edewecht wird in der vorgelegten Form beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung im Amtsblatt für den Landkreis Ammerland bekannt zu machen.*

- einstimmig beschlossen -

## **TOP 13:**

### **Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortswehr Edewecht Zuschuss zur Gründung einer Kinderfeuerwehr**

**Vorlage: 2015/FB II/1867**

GemBM Bischoff erläutert die bisherigen Bemühungen der Ortswehr Edewecht. Die Ortswehr Edewecht hat sich mit der Thematik der Gründung einer Kinderfeuerwehr auseinandergesetzt und möchte mit diesem Projekt zeitnah starten. GVOR Knetemann ergänzt, dass die Feuerwehr immer aktiv und innovativ tätig ist. Dieses Engagement soll gewürdigt werden und insoweit wird vorgeschlagen, die notwendigen Finanzmittel für den Start der Kinderfeuerwehr zur Verfügung zu stellen. Die Ausschussmitglieder plädieren einhellig dafür, dieses Engagement zu unterstützen, zumal die Feuerwehr in ausreichender Zahl die notwendigen Betreuer für die Kinderfeuerwehr in ihren Reihen haben.

Der Feuerwehrausschuss macht dem Verwaltungsausschuss folgenden

#### **Beschlussvorschlag:**

*Der Ortswehr Edewecht wird ein Zuschuss für den Start der Kinderfeuerwehr in Höhe von 500,00 € gewährt.*

- einstimmig beschlossen -

**TOP 14:**  
**Anfragen und Hinweise**

keine Anfragen und Hinweise

**TOP 15:**  
**Einwohnerfragestunde**

**TOP 15.1:**  
**Feuerwehrhaus Osterscheps**

Von Kameraden der Ortswehr Osterscheps wird nachgefragt, ob es möglich wäre, die Durchgangstür im Erdgeschoss vom Treppenhaus in Richtung Feuerwehrbereich zuzumauern, damit kein unberechtigtes Eintreten ermöglicht wird. Zudem erkundigt man sich danach, wie die Ordnung auf dem Gelände bezüglich der Außenanlagen geregelt werden wird. Des Weiteren wird problematisiert, dass im Alarmfalle die Rolltore offen bleiben und somit ein unberechtigter Zutritt möglich wäre. BMin Lausch führt hierzu aus, dass die Durchgangstür verschlossen werden wird. Dies war in der Vergangenheit auch in anderen Fällen ausreichend. Hinsichtlich der Ordnung auf dem Gelände verweist BMin Lausch darauf, dass inzwischen seitens der Gemeinde Edewecht ein Sozialarbeiter mit der Betreuung und Begleitung der dezentralen Unterbringungen beauftragt ist. Sollte es hier zu Problemen kommen, wird eine entsprechende Information an die Verwaltung erbeten. Die offenen Rolltore sind in jeder Feuerwehr im Einsatzfall gegeben. Eine Notwendigkeit, hier eine Änderung herbeizuführen, wird grundsätzlich zunächst nicht gesehen.

**TOP 15.2:**  
**Feuerwehrhaus Friedrichsfehn**

Ein Feuerwehrkamerad erkundigt sich danach, wie der weitere Zeitplan hinsichtlich des Prüfauftrages für das Feuerwehrhaus Friedrichsfehn sein wird. BMin Lausch führt hierzu aus, dass die betroffenen Fachämter den Auftrag haben. Derzeit wird geprüft, ob die Prüfungen hausintern oder extern erfolgen können. Das Ziel ist eine zeitnahe Erarbeitung der geforderten Alternativen.

**TOP 16:**  
**Schließung der Sitzung**

AV Dr. Fittje schließt die Sitzung um 19.45 Uhr mit einem Dank an alle Beteiligten.

Dr. Hans Fittje  
Vorsitzender

Petra Lausch  
Bürgermeisterin

Petra Knetemann  
Protokollführerin